



**EVANGELISCHE  
STUDIERENDENGEMEINDE  
DRESDEN**

## **Geschäftsführender Ausschuss der Gemeinde (GAG)**

### **Protokoll der Sitzung am 3.12.2020**

Anwesende: Lorenz Jessel, Johanna Dohndorf, Linda Voigtländer, Gabriel Steuer, Jonathan Kretschmer (bis 20:40 Uhr), Karin Großmann, Rachel Walter, Leopold Neumann, Luisa Puig Rodriguez, Verena Krall, Thekla Muntschick, Martin Franke

Entschuldigt: -

Gäste: Jeremias Vahle, Johannes Kind (bis 21:00 Uhr)

Beginn: 19:04 Uhr

Leitung: Rachel, Leopold

Protokoll: Thekla

- TOP 1     **Formalia**
- TOP 2     **Beschlusskontrollen**
- TOP 3     **Informationen aus den Ressorts**
- TOP 4     **Gemeindeabende digital**
- TOP 5     **Bericht von der Elefantenrunde**
- TOP 6     **Bericht von der Sachsen-ESG**
- TOP 7     **Bericht von der Landessynode**
- TOP 8     **Was soll mit den alten Büchern aus der Bibliothek geschehen?**
- TOP 9     **V-Kasse**
- TOP 10    **Einsetzung einer offiziellen ESG-Telegramgruppe/-Kanal**
- TOP 11    **Neue Vorgehensweise Zoom-Links**
- TOP 12    **Stellungnahme der Bundesorganisation der katholischen Hochschulseelsorge zum Umgang mit der KHG Köln auf der Webseite veröffentlichen**
- TOP 13    **Barcamp-Vermietung**
- TOP 14    **Rüstzeitheim für die GAG-Rüstzeit**
- TOP 15    **Anschaffungen**

## (1) NAS

TOP 16 Personalien (nicht öffentlich)

TOP 17 Sonstiges

(1) stärkere Vernetzung mit den jungen Gemeinden

## TOP 1 Formalia

Der GAG möge beschließen, dass die Protokolle vom 31.10. und 05.11. richtig gesprochen werden.  
9/0/1 (ja/nein/Enthaltung) → einmütig angenommen

Neue Verantwortlichkeiten:

- Büro: Leopold
- Pinnwand: Johanna
- Pinnwand + Mail der wichtigsten GAG-Punkte: Verena
- Abendbrot: schön wärs...
- Protokoll: Lorenz
- Zionskirche fegen: entfällt
  
- Putzschrank überprüfen: Luisa

## TOP 2 Beschlusskontrollen

- Adventsbrief läuft
  
- Treffen von Romina, Adrian, Linda und Rachel um über Vernetzungsmöglichkeiten der ESG mit den Dresdner jungen Gemeinden zu sprechen hat stattgefunden, Details unter Sonstiges

## TOP 3 Informationen aus den Ressorts

Außenministerin:

- Adventsbrief wird demnächst in den Druck gegeben und versandt (an 195 Personen per Brief und ein paar hundert per E-Mail)
- war außerdem beim ESG-Tag (Zoom) der ESG Chemnitz unter dem Thema „Andere Religionen in der Bibel“ - war wirklich der Hammer. Sie würde Christoph (Studierendenpfarrer Chemnitz) gern mit diesem Thema nach Dresden einladen (im Austausch zu Karin, weil Chemnitz auch Dienstagabend seinen ESG-Abend hat)
- drei Sitzungen der AG Queer (Bundes-ESG) im November, wollen Banner unter dem Thema „Kirche als Schutzraum für queere Menschen“ gestalten

StudierendenpfarrerIn: Tagesgeschäft

Bauchefin und Bauchef:

- Laubcontainer ist voll und wird morgen abgeholt, Garten ist leergefegt

- Zoom-Lizenz: **Bitte Meetings vom Zoom auch in den internen Kalender eintragen! Wenn Einstellungen verändert werden, bitte nach der Sitzung wieder zurücksetzen!**

#### Öffentlichkeitsbeauftragte:

- Bitte Videoschnipsel für Weihnachtsvideo einsenden! (Kerze anzünden oder ähnliche weihnachtliche Handlungen), sonst Tagesgeschäft

#### Ökumenebeauftragter:

- Ökumenischer Abend lief gut, auch (wenig) Beteiligung aus ESG

#### Kultur- und Feiermeister: vakant

#### Kassenchefin und -chef: Tagesgeschäft

#### Webmaster:

- Treffen von AK Webseite
- hat mal geschaut, welche Alternativen im Internetanschluss möglich wären

#### Vorsitzende: Tagesgeschäft

#### Umwelt- und Sozialbeauftragte:

- Internationaler Abend nächste Woche: Herzliche Einladung!
- Im Sommersemester soll es eine AG International geben.
- Für den Umwelttag in Kooperation mit den anders-wachsen-Gemeinden ist ein Workshop unter dem Thema „Ist das Wachstum oder kann das weg?“ geplant - soll im Januar vorbereitet werden.
- KSG hat angefragt, auf dem Pat-Fest ebenfalls einen Workshop/Stand zum Thema Nachhaltigkeit zu machen

### **TOP 4 Gemeindeabende digital**

- Nach geltenden Regelungen müssen die Gemeindeabende bis zum 10. Januar auf jeden Fall digital bleiben, es gibt danach noch zwei Gemeindeabende.
- Plädoyer diese digital zu lassen, weil sich die Vs jetzt gut auf die digitale Arbeit eingestellt haben und sie sonst zusätzlich Arbeit haben.
- Frage nach der GV? - wenn möglich lieber in Präsenz stattfinden lassen, muss im Januar entschieden werden
- Frage nach den Pilotabenden? - auf das Sommersemester verschoben, im Januar neuer GAG-Beschluss dafür

**Beschluss:** Der GAG möge beschließen, dass die Gemeindeabende im WS 2020/2021 weiterhin digital stattfinden sollen.

*(8 /0 /1) (ja/nein/Enthaltung) → einmütig angenommen*

## TOP 5 Bericht von der Elefantenrunde

Runde fand am 19.11.2020 digital statt, Rachel berichtet:

- Jagd nach Mister X wurde ins Sommersemester verschoben, eher auf den Juni/Juli; Marie aus der KSG ist verantwortlich
- JAGD soll stattfinden, aber ohne gemeinsames Zusammensein. Als Alternative findet am 20.1.2021 ein ökumenischer Spieleabend online statt, der von Sebastian aus der SMD organisiert wird, Infos werden über die Ökumenebeauftragten verteilt
- in der KSG Unklarheit, ob sich ein großer detaillierter Semesterflyer nächstes Semester lohnen würde, weil sich bei ihnen sehr viel geändert hat - eventuell dann im Sommersemester einmalig kein gemeinsamer Flyer (endgültige Entscheidung im Februar)
- CadU-Gottesdienst soll stattfinden, SMD für die Planung verantwortlich; Ort ist noch unklar, zur Sicherheit erstmal Lukaskirche angefragt

Alles weitere steht im Protokoll der Elefantenrunde.

## TOP 6 Bericht von der Sachsen-ESG

- Sitzung vom 21.11.2020; Dresden: 6 TN, Leipzig: 5 TN, Chemnitz: 4 TN, Zwickau: 2 TN
- Chemnitz heißt jetzt auch „Studierendengemeinde“.
- Alle ESGn machen ihre Veranstaltungen online und freuen sich über Besucher (Chemnitz: Di, Zwickau: Mi, Leipzig: Do).
- Wir wollen die Sachsen-ESG-Sitzungen etwas ausbauen, sodass man auch schon Freitag anreisen kann bzw. Sonntag gemeinsamer Gottesdienst, allerdings alles eher; informell und zwanglos.
- Wollen perspektivisch im Semester 3-4 Abende gemeinsam gestalten (bzw. je eine ESG, wo dann die anderen teilnehmen), um Zusammenarbeit mehr zu stärken.
- Es gibt erste Bewegungen, sich auch mit den ESGn der EKM (Ev. Kirche Mitteldeutschland) Kontakt aufzunehmen. Evtl. gemeinsame Sommerfreizeit?
- Svenja Schürer aus Chemnitz ist Delegierte zum Evangelischen Studienwerk Villigst, sucht Kontakt zu Leuten, die in unseren ESGn von Villigst gefördert werden.
- Ein weiterer Platz für LJK hinzugewonnen, aber noch unbesetzt. Wir brauchen Kandidierende!
- Thekla wurde zur stellvertretenden Vorsitzenden der Sachsen-ESG gewählt.
- Nächster Termin der Sachsen-ESG: 24.04.2021 in Leipzig
  
- Orga-Gruppe Zehren: Ersatz-Termin am 2.-4.07.2021, drei verschiedene Heime angefragt. Format noch unklar, Tendenz zu traditionell mit evtl. Sommer-Twist.

## TOP 7 Bericht von der Landessynode

Thekla berichtet: Landessynode wurde am Nachmittag vorher abgesagt, wird voraussichtlich im Februar/März 2021 nachgeholt.

## TOP 8 Was soll mit den alten Büchern aus der Bibliothek geschehen?

- wurde bereits angefangen zu sortieren in "weg" und „könnte weitergegeben werden“
- Vorschlag die Bücher an eine Papiersammelstelle zu bringen, die diese kiloweise ankauft und versucht weiterzuverkaufen oder die guten Bücher an Antiquariate zu verkaufen und öffentliche Bücherschränke zu geben
- öffentliche Bücherschränke: zu geringe Kapazität und sehr viel Aufwand, niemand will sich drum kümmern

- Antiquariate: unsere vollständigen alten Lexikonreihen sind wahrscheinlich nicht mehr viel wert, lieber die Bücher jetzt wegbringen als dass sie die nächsten Jahre im englischen Zimmer stehen
- Karin scannt über Weihnachten Bücher mit ISBN-Code ein und versucht sie über Momox zu verkaufen
- Karin kümmert sich um Verkauf/Entsorgung bei „Second-way.de/ankaufpreise/“ in Dresden, bei Bedarf helfen Thekla und Gabriel.

*Unterbrechung der Sitzung für eine Pause um 20.33 Uhr*

*Jonathan verlässt die Sitzung.*

*Wiederaufnahme der Sitzung um 20.43 Uhr*

## TOP 9 V-Kasse

- Schilderung des Problems durch die Kassenchef\*innen: V-Kassen werden häufig viel zu spät zurückgegeben (teilweise auch gar nicht), letztes eine Kasse von 2015 erhalten. Abrechnung für Kassenstelle und ESG sind so erschwert und Fehler teilweise unkorrigierbar
- Vorschlag: Die Vs müssen ihre Kasse am Semesteranfangsgottesdienst nach ihrer Zeit als Alt-Vs abgeben.
- Wurde eigentlich auch schon so gehandhabt, aber es gibt keinen Beschluss dafür
- Warum nicht noch früher? Noch Ausgaben für Geschenke und das V-Mutmachessen in der Alt-V Zeit

Karin trägt das in den V-Kreis (damit es auch in die V-Mappe aufgenommen wird).

**Beschluss:** Der GAG möge beschließen, dass die V-Kassen nach dem Semesteranfangsgottesdienst nach Ende ihrer Zeit als Alt-Vs an die Kassenchef\*innen abgegeben werden müssen.

*(6 /1 /1) (ja/nein/Enthaltung) → angenommen*

## TOP 10 Einsetzung einer offiziellen ESG-Telegramgruppe/Kanals

- Wunsch nach offizieller Telegramgruppe der ESG, weil die jetzige Gruppe eben inoffiziell und damit letztendlich auch ausschließend ist, aber viele junge Personen Telegram als Kommunikationsmittel nutzen
- Einfach die Eff-Ka-Ka-Gruppe als offizielle Gruppe bezeichnen? -> Problem, dass eine offizielle ESG Dresden Gruppe andere Anforderungen an die Inhalte stellt, sollte immer kohärent mit dem Leitbild sein, irgendwelche Memes/Umfragen wer wem ein Bier ausgibt/Diskussionen über die Namensfindung von Kuschartieren gehören da nicht rein, es wäre sehr schade, wenn die Gruppe dadurch kaputtginge.
- Telegram-Kanal? Nein, sonst können die Mitglieder nichts reinschreiben
- Lohnt sich das überhaupt? - unklar, aber der Aufwand ist sehr gering eine Gruppe einzurichten, also kann man das Risiko schon eingehen
- Welche Inhalte sollen da drauf? Veranstaltungswerbung, Instagram Posts einfach nehmen, Austausch
- Konsens: Eigenständige Gruppe, Webmaster für Einrichtung und Administration zuständig. Wenn möglich Einladungslink/QR-Code auf die Webseite.

**Beschluss:** Der GAG möge beschließen, dass eine offizielle ESG-Telegramgruppe gegründet werde, die ebenfalls als Verteiler von Veranstaltungsinformationen und zum Austausch dienen soll.

*(5 /0 /3) (ja/nein/Enthaltung) → einmütig angenommen*

## TOP 11 Neue Vorgehensweise Zoom-Links (vorgezogen vor TOP 4)

- Im Oktober schon heiß diskutiert, damals hatte u.a. Karin größte Bedenken, allgemeiner Verweis auf das Protokoll der Sonder-GAG-Sitzung am 31.10.2020
- Nachfrage bei Jan Witza bzgl. des Stellens von Zoom-Links auf die Webseite - nach seiner Ansicht recht sicher und vertretbar
- Karin hat nochmal Rücksprache mit Kollegen der ESG Hamburg gehalten, die die Links auf die Webseite stellen. Diese machen das erst seit kurzem, hatten aber bisher noch keine Probleme. Sie sei jetzt damit einverstanden, dass wir es ausprobieren die Links auf die Webseite zu stellen.
- Prinzip: Die Links würden jede Woche neu erstellt werden und auf die Webseite zum Gemeindegabend gestellt werden, **Jonathan** hat sich dazu bereit erklärt.
- aufgrund der ausführlichen Diskussion im Oktober jetzt keine erneute Diskussion
- Frage zur Benutzung des Warteraums – wird weiter benutzt

### **GO-Antrag auf Schluss der Debatte und Beschlussfassung – keine Gegenrede – GO-Antrag angenommen**

**Beschluss: Der GAG möge beschließen, dass versuchsweise die Zoom-Links jede Woche neu erstellt werden und neben den üblichen Verteilungswegen unter den folgenden Sicherheitsvorkehrungen: Aktivierung des Warteraums und Sperrung der Bildschirmwiedergabe von Teilnehmern (außer Host), auch auf der Webseite veröffentlicht werden sollen.**

*(8 / 0 / 1) (ja/nein/Enthaltung) → einstimmig angenommen*

### **TOP 12 Stellungnahme der Bundesorganisation für katholische Hochschuleseelsorge zum Umgang mit der KHG Köln auf der Webseite veröffentlichen**

Nach Veröffentlichung eines Positionspapieres mit der Forderung auf die Zulassung von Frauen zu den Weiheämtern, die Anerkennung homosexueller Beziehungen, die Aufdeckung von sexuellem und geistlichem Missbrauch mit fristloser Entlassung erwiesener Täter sowie dem Rücktritt von Verantwortlichen, die Täter gedeckt und geschützt haben und der Weigerung eben dieses von ihrer Webseite zu nehmen, wurde die Webseite der KHG Köln abgeschaltet, dem Pastoralteam drohen arbeitsrechtliche Konsequenzen und die Leitung wurde erstmal kommissarisch von einem Abteilungsleiter aus dem Generalvikariat übernommen.

Die Bundes-ESG hat dieses Papier (siehe Link) an die Orts-ESGn mit der Bitte um Veröffentlichung geschickt. (<https://www.esg-dresden.de/solidaritaet-mit-der-khg-koeln-ein-plaedoyer-fuer-einen-offenen-diskurs-gesellschaft-und-kirche>)

Starkes Plädoyer durch **Karin** dafür, die sich auch um die Veröffentlichung auf die Webseite kümmern würde. Allgemeine Zustimmung.

**Beschluss: Der GAG möge beschließen, dass die Stellungnahme der Bundesorganisation der katholischen Hochschuleseelsorge auf der Webseite veröffentlicht werde.**

*(8 / 0 / 0) (ja/nein/Enthaltung) → einstimmig angenommen*

### **TOP 13 Barcamp-Vermietung**

- Anfrage der EVLKS unsere Villa in der Zeit vom 22.-24.04.2021 für die Durchführung des Barcamps "Kirche online" zu mieten

- externe Vermietung, deshalb muss der GAG den Beschluss fassen, dass sie die Villa über mehrere Tage benutzen dürfen
- liegt am Anfang des Semesters, kollidiert nicht mit anderen Veranstaltungen, aus Bauchef\*innen-, Vorsitzenden- und Pfarrerinsicht spricht nichts dagegen
- Beschluss schließt die Freigabe ein, die Villa vor dem Anbruch der sonst üblichen Dreimonatsfrist für verbindliche Zusagen zu bestätigen

**Beschluss:** Der GAG möge beschließen, dass die EVLKS für das Barcamp vom 22.-24.04.2021 die Villa mieten kann und diese Vermietung auch bestätigt werden möge.

*(7/0/1) (ja/nein/Enthaltung) → einmütig angenommen*

## TOP 14 Rüstzeitenheim für die GAG-Rüstzeit

Karin übernimmt für diesen TOP die Sitzungsleitung und stellt vier Heime vor:

- Jocketa
- Ringethal
- Körnermühle
- Blockhütte Grünbach

Diskussion

Abstimmung über die Möglichkeiten: jeder hat zwei Stimmen, nicht kumulierbar.

- Jocketa: 7
- Ringethal: 11
- Körnermühle: 0
- Blockhütte Grünbach: 3

**Beschluss:** Der GAG möge beschließen, dass für die GAG-Rüstzeit vom 30.9 bis zum 3.10 2021 das Haus in Ringethal gebucht werde.

*(7/0/1) (ja/nein/Enthaltung) → einmütig angenommen*

## TOP 15 Anschaffungen

### (1) NAS (vorgezogen vor TOP 4)

Jonathan und Johannes stellen gemeinsam ihren Vorschlag zur Anschaffung und Einrichtung eines NAS vor:

Ein NAS (Network Attached Storage) ist ein Netzwerkspeicher. Man kann auf eine zentrale Festplatte über verschiedenste Protokolle (z.B. mit dem Windows-Datei-Explorer) bzw. Apps zugreifen. Es ermöglicht gemeinsam Medien bzw. Dateien mit einem Rechtesystem zu verwalten. Zugriff ist sowohl aus dem ESG-WLAN möglich, als auch von zuhause über das Internet über eine Zugriffsberechtigung

Nutzungsmöglichkeiten für die ESG:

- Medienablage aus dem ESG-WLAN heraus (Fotos von Rüstzeit austauschen, Film-Projekt-RAW-Dateien)
- Zusammenführen/Kollaboration an GAG-/V-Dateien (einfach mal Logo aus dem Öffi-Ordner nehmen, gemeinsame Bearbeitung der Jahresplan-Tabelle), gemeinsam an Protokollen arbeiten
- Backup für PC, Website, ...

- Wiki ausprobieren

Begründung: Warum brauchen wir einen NAS?

- Daten zusammenführen
- leicht zu administrieren
- wir sind "Herr über die Daten"
- CN-Cloud aktuell nicht sinnvoll für Zusammenarbeit nutzbar
- Fotoaustausch

Benötigte Geräte + Preiskalkulation:

*Synology DS220+* für 329 Euro (günstigstes Angebot) (der Computer für das NAS)

*6TB WD Red Pro WD6003FFBX in NAS rein* für 176,97 Euro. Wahlweise noch die günstigere nicht Pro Variante für 146,85 Euro, diese hat aber einen doppelt so hohen Energieverbrauch (5 Watt vs. 10 Watt, knapp 10 Euro Unterschied im Jahr an Stromkosten)

*6TB WD MyBook WDBBGB006*, Backupplatte für 121,25 Euro (ist eine USB-Platte weil es günstiger ist als eine einzelne Platte und Lesezubehör und haltbarer)

Plus Versandkosten ca. 20 Euro und eventuelle Preisschwankungen.

Gesamtkosten ca. 650-700 Euro

Warum so teuer?

1. Performance: Erfahrung aus KSG! Wird für schnelles Hochladen und Zusammenarbeit unbedingt benötigt, sonst ist das NAS nicht gut nutzbar
2. Nachhaltigkeit: geringerer Stromverbrauch, höhere Haltbarkeit (etwa 7-10 Jahre), wenn hohe Qualität bei Festplatten.
3. Backupfestplatte für NAS wird auch noch benötigt.

Fragen:

- Warum unbedingt 6TB Festplatte? -> Weniger (entweder 3 oder 4Tb) wären nur insgesamt 100 Euro günstiger (von Gesamtpreis), aber etwa 3TB sind praktisch schon durch bestehende Dateien und das Backup der Webseite voll. Nachträgliche Erweiterung ist teuer. Gefahr, dass das NAS zugemüllt wird, weil zu viel Platz drauf ist -> muss regelmässig aufgeräumt werden -> Webmaster bzw. Bürotechnikbeauftragter dafür zuständig
- Bringt das NAS uns konkret eine Zeitersparnis? Ja, weil der Datenaustausch leichter geht und an einem zentralen Ort ist. Die Korrektur der GAG-Protokolle würde dafür z.B. vereinfacht werden. Bei Filmen könnten die einzelnen Filmteile dort hochgeladen werden. Fotos für die Öffentlichkeitsbeauftragten können leichter hochgeladen und gesammelt werden, ohne dass man dafür an den PC ins Büro muss (was bislang nicht gut geklappt hat)
- Gibt es die Möglichkeit, dass bestimmte Daten dort trotzdem nicht für alle zugänglich sind? Ja, man kann verschiedene Zugriffsebenen schaffen.
- Kann man von zuhause drauf zugreifen? Kann man, braucht dafür aber eine Berechtigung. In der ESG können alle Geräte, die im ESG-Wlan eingeloggt sind (das ist die Berechtigung), auf einen öffentlichen Ablage-/Abruf-Ordner zugreifen.
- Mit dem Router kompatibel? Das ist noch unklar, eventuell muss im Januar ein neuer Router angeschafft werden. Das wäre aber auch unabhängig davon notwendig, weil der jetzige Router etwa 10 Jahre alt ist, wir momentan 5 Euro im Monat Miete zahlen und eine eigene Anschaffung langfristig Geld sparen würde
- Haben wir für diese Ausgabe Geld? Ja, ist momentan vorhanden, weil Geld aus dem Rüstzeitentopf geschoben werden kann, der dieses Jahr de facto nicht geleert wurde. Es ist außerdem wichtig, das Geld auszugeben, damit weiterhin dieselbe Summe im Haushalt beantragt werden kann.

Allgemeine Diskussionspunkte:

- Soll dafür der Freundeskreis angefragt werden? Außenministerin: Freundeskreis trifft sich im Januar regulär nicht, dafür müsste eine Sondersitzung einberufen werden. Nur für sehr hohe Ausgaben gedacht, wo sich der GAG ganz einig ist, dass sie das wollen, muss immer sehr

gut vorgestellt werden und begründet werden. Prinzipiell möglich. -> aber weil Geld im Haushalt noch vorhanden ist (siehe oben) lieber als ESG bezahlen und den Freundeskreis für andere Projekte nutzen.

Jonathan ist fürs Kaufen und Einrichten zuständig.

**Beschluss:** Der GAG möge beschließen, dass ein NAS-System für bis zu 700 Euro angeschafft werde.

*(7 /0 /2 ) (ja/nein/Enthaltung) → einmütig angenommen*

## TOP 16 Personalien (nicht öffentlich)

## TOP 17 Sonstiges (vor TOP 16 vorgezogen)

### (1) stärkere Verknüpfung mit den jungen Gemeinden

Vorstellung durch Linda:

- wollen mehr mit JGn zusammenarbeiten und auf JGn zugehen, gemeinsame Gottesdienste sind angedacht
- durch die Kontaktbeschränkungen vieles gerade nicht möglich
- mit Romina verblieben, dass sie auf der nächsten Sitzung die Vertreter aus den JGs anfragt, ob sie prinzipiell Lust hätten und worauf und uns das ggfs. auf der Sitzung im Januar selber vorstellt

### (2) Große Kerze und Bücher im Büro

- Wozu sind die große Kerze und die Bücher über Gottesdienstgestaltung von Michael Leonardi im Büro? - Kerze ist wahrscheinlich ein Abschiedsgeschenk an die ESG gewesen (wahrscheinlich), Karin würde sie in den Kerzenschrank stellen, die Bücher würde sie Studierenden der evangelischen Hochschule (Dresden und Moritzburg) geben

### (3) Pilotabende

Wiedervorlage im neuen Semester. Beschluss für nächste GAG-Sitzung vorbereiten.

*Sitzungsende um 22:10 Uhr.*